

Vorlage Federführende Dienststelle: Eurogress Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 88/0067/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 30.08.2018 Verfasser:						
Finanzieller Zwischenbericht 2. Quartal 2018 (01.01. bis 30.06.2018) nach § 20 EigVO NRW nebst Erläuterungen							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 674 379 701">Datum</th> <th data-bbox="387 674 954 701">Gremium</th> <th data-bbox="962 674 1374 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 712 379 739">18.09.2018</td> <td data-bbox="387 712 954 739">Betriebsausschuss Eurogress</td> <td data-bbox="962 712 1374 739">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	18.09.2018	Betriebsausschuss Eurogress	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
18.09.2018	Betriebsausschuss Eurogress	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Eurogress nimmt den finanziellen Zwischenbericht für die Zeit vom 01.01.2018 bis 30.06.2018 gem. §20 EigVO NW zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die beigefügte Anlage verwiesen.

Anlage/n:

Finanzieller Zwischenbericht 2. Quartal 2018.

1. ALLGEMEIN

Mit einem Verlust in Höhe von -680.106 EUR schließt der Quartalsabschluss QII 2018. Dies stellt gegenüber dem Planergebnis von -776.510 EUR eine Verbesserung um 96.404 EUR dar. Gegenüber dem Vorjahr (-711.538 EUR) hat sich das Quartalsergebnis um 31.432 EUR verbessert.

	Ansatz 2018	Ansatz QII 2018	IST QII 2018	Abweichung QII 2018	IST QII 2017	Abweichung zum QII 2018 - QII 2017	Forecast 2018 per QII
GESAMTERTRÄGE:	4.968.500	2.740.311	2.782.746	42.435	2.602.187	180.559	5.415.060
GESAMTAUFWENDUNGEN:	7.064.812	3.516.821	3.462.852	- 53.969	3.313.725	149.127	7.191.450
ERGEBNIS:	- 2.096.312	- 776.510	- 680.106	96.404	- 711.538	31.432	- 1.776.390

2. ERTRÄGE

2. 1. Abweichung zum Plan:

Der Gesamtbetrag der Erträge ist mit TEUR 2.783 um TEUR 42 besser ausgefallen als mit TEUR 2.740 geplant.

2.1.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse übersteigen mit TEUR 1.933 den Planansatz von TEUR 1.885 um TEUR 47.

Die Planabweichungen betreffen die Umsätze aus der Überlassung von Räumen, Dienstleistungen und Technik um +TEUR 31 und sind in dieser Höhe üblicherweise ausschließlich auf kurzfristige Kundenanforderungen zurück zu führen.

Die Eigenveranstaltungen haben sich nahezu wie geplant entwickelt.

Die Umsätze für Tivoli-Veranstaltungen mit TEUR 231 haben den Planansatz von TEUR 219 um TEUR 12 übertroffen. Grund für die positive Abweichung vom Planansatz sind auch bei diesen Veranstaltungen eher kurzfristige Buchungen unserer Kunden.

Die Umsatzpacht wurde mit TEUR 123 um TEUR 2 leicht unter Planniveau vereinnahmt.

Um TEUR 8 sind die Umsätze für Bendveranstaltungen gegenüber dem Planansatz besser ausgefallen, da die geplanten Veranstaltungen mehr Umsätze generiert haben.

2.1.2. Sonstige betriebliche Erträge und Beteiligungsertrag

Sonstige betriebliche Erträge sind noch nicht in nennenswertem Umfang angefallen. Der Beteiligungsertrag entwickelt sich wie geplant.

2.2. Abweichung zum Vorjahr:

Die Erträge insgesamt sind gegenüber dem ersten Halbjahr 2017 um TEUR 181 gestiegen.

2.2.1. Umsatzerlöse

Gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres haben sich die Umsätze von TEUR 1.745 auf TEUR 1.993 um TEUR 187 verbessert.

Die Umsätze aus der Überlassung von Räumen, Dienstleistungen und Technik steigen von TEUR 907 um TEUR 193 auf TEUR 1.100.

Quartalsabschluss QII 2018 Januar bis Juni 2018



Im ersten Halbjahr 2018 haben 129 Veranstaltungen, und damit 22 Veranstaltungen mehr stattgefunden als im ersten Halbjahr 2017 (107 Veranstaltungen). Das erste Halbjahr 2018 hat sich damit, bezogen auf die Umsätze und unter Herausrechnung des Jahres 2016, gegenüber den ersten Halbjahren der Jahre 2013 bis 2017 nochmal verbessert.

Gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres hat in 2018 eine Eigenveranstaltung mehr stattgefunden, woraus sich eine Erhöhung des Umsatzes gegenüber dem Vorjahr um insgesamt TEUR 28 ergibt.

Die Umsätze im Tivoli haben sich mit TEUR 231 um TEUR 65 gegenüber dem Vorjahr verschlechtert. Der Umsatzrückgang resultiert im Wesentlichen aus einer gesellschaftlichen Veranstaltung, die im Rahmen eines Kongresses im Eurogress nur alle 3 Jahre stattfindet.

Mit TEUR 123 ist die Umsatzpacht um TEUR 8 geringer ausgefallen als im Vorjahr. Im ersten Halbjahr 2018 hat sich das Verhältnis der Art der Veranstaltungen gegenüber dem ersten Halbjahr 2017 insofern verändert, als dass mit dem Anstieg von kulturellen Veranstaltungen mehr solcher Veranstaltungen stattgefunden haben, aus denen weniger Gastronomieleistungen resultieren.

Die sonstigen Erträge haben sich u. a. bedingt durch den Wegfall von Vorverkaufserlösen um TEUR 3 verringert.

Im ersten Halbjahr 2018 hat eine Zirkusveranstaltung auf dem Bendplatz mehr stattgefunden als im ersten Halbjahr 2017. Daneben wurden mehr Umsätze aus der Parkplatzüberlassung erzielt, so dass die Umsätze von TEUR 170 um TEUR 37 auf TEUR 207 gestiegen sind.

2.2.2. Sonstige betriebliche Erträge

Es sind bislang kaum sonstige betriebliche Erträge angefallen, so dass gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang um TEUR 7 zu verzeichnen ist.

2.2.3. Beteiligungserträge

Die Beteiligungserträge entwickeln sich wie üblich.

3. AUFWENDUNGEN

3.1. Abweichung zum Plan:

Gegenüber dem Planansatz von TEUR 3.517 sind die gesamten Aufwendungen mit TEUR 3.463 um TEUR 54 niedriger ausgefallen.

3.1.1. Veranstaltungskosten

Die geplanten Aufwendungen für Veranstaltungskosten betragen TEUR 875 und wurden in Höhe von TEUR 809 und damit um TEUR 66 geringer, realisiert.

Korrespondierend zum Anstieg der Umsätze aus Räumlichkeiten, Dienstleistungen und Technik gegenüber dem Planansatz steigen auch die Kosten für Fremdveranstaltungen grundsätzlich an. Da in den geplanten Kosten jedoch auch Kosten für externes Personal enthalten sind, für die ab April 2018 neue Stellen im Eurogress geschaffen wurden und diese Kosten seitdem wegfallen bzw. in den Personalaufwand verlagert wurden, sinken die Kosten für Fremdveranstaltungen insgesamt deutlich um TEUR 145.

Die Kosten für Eigenveranstaltungen sind um TEUR 4 geringer ausgefallen als geplant, bedingt durch die Optimierung von Werbemaßnahmen.

Aufgrund höher als geplant realisierter Umsätze für die Tivoli-Veranstaltungen liegen auch die angefallenen Kosten über dem geplanten Ansatz für das erste Halbjahr 2018. Sowohl die Umsätze wie auch die Kosten sind gegenüber den Planansätzen um ca. 6 % gestiegen. Bei dem hohen Anteil an Fixkosten wirken sich Umsatzerhöhungen erst ab einem gewissen Volumen aus. Dieses Volumen kann im ersten Halbjahr eher nicht verlässlich realisiert werden, da die meisten Veranstaltungen im Tivoli erst im vierten Quartal stattfinden. Ziel für das gesamte Jahr ist die

Kostendeckung und Schaffung weiterer Umsätze. Doch es zeigt sich, dass wir für das nächste Jahr im Rahmen der Planung eine Anpassung der Kosten vornehmen und mit höheren Kosten rechnen müssen.

Bei um 4,5 % gestiegenen Umsätzen für Bendveranstaltungen steigen die Kosten gegenüber dem Planansatz überproportional um TEUR 13 bzw. 10,6 %. Dies ist im Wesentlichen auf vorgelagerte Kosten für den Sommerabend zurück zu führen.

3.1.2. Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen liegen im ersten Halbjahr 2018 mit TEUR 816 um TEUR 10 über dem Planansatz von TEUR 806. Im April wurden sieben neue Stellen geschaffen, von denen sechs im Wirtschaftsplan 2018 nicht enthalten waren. Diese Kosten sind ursprünglich im Ansatz für die Fremdveranstaltungskosten enthalten, so dass sich, unter Berücksichtigung, dass die Personalaufwendungen im ersten Halbjahr zunächst deutlich unter Planniveau lägen, lediglich eine Kostenverlagerung ergibt.

3.1.3. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen mit TEUR 710 dem Planungsniveau.

3.1.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind in Höhe von insgesamt TEUR 740 geplant und in Höhe von TEUR 742, und damit um TEUR 2 höher, realisiert.

Gegenüber dem Planaufwand höher ausgefallen sind die

- Kosten für Energie um TEUR 5
- Kosten für Reinigung um TEUR 7
- Kosten für Versicherung und Abgaben um TEUR 7
- Kosten für Verwaltung um TEUR 8

Daneben sind gegenüber dem Planaufwand geringer ausgefallen die

- Kosten für Instandhaltung und Reparaturen (auch Bendplatz) um TEUR 5
- Kosten für Leasing um TEUR 16
- Kosten für den sonstigen Betriebsbedarf um TEUR 5

Die Energiekosten sind gegenüber dem Planansatz höher ausgefallen, weil wir aufgrund der Gutwetterlage seit Mai mehr lüften müssen, so dass der Strombedarf gestiegen ist. Der Aufwand für die Reinigung im ersten Halbjahr 2018 ist bedingt durch die Karnevalveranstaltungen höher ausgefallen als geplant war. Für die Versicherungen wurde eine Anpassung in den Versicherungsbeträgen vorgenommen, was zu einer Verteuerung der Beiträge führte. Die Verwaltungskosten sind bedingt durch die Umstrukturierung unserer Telefonanlage um TEUR 7 über Plan realisiert, während gleichzeitig die Kosten für Leasing um TEUR 16 geringer ausgefallen sind, weil die Telefonanlage nicht mehr geleast wird.

Die Sommerpause nutzen wir intensiv für erforderliche Reparaturmaßnahmen, so dass mit einem Anstieg dieser Kosten zu rechnen ist.

3.1.5. Zinsaufwendungen

Mit TEUR 334 entwickeln sich die Zinsaufwendungen wie geplant.

3.1.6. Sonstige Steuern

Die sonstigen Steuern entwickeln sich wie geplant.

3.2. Abweichung zum Vorjahr:

Die gesamten Aufwendungen haben sich mit TEUR 3.463 gegenüber dem Vorjahr (TEUR 3.314) um TEUR 149 erhöht.

3.2.1. Veranstaltungskosten

Die Veranstaltungskosten sind mit TEUR 809 um TEUR 6 höher ausgefallen, als im Vorjahr (TEUR 804):

Bei gestiegenen Umsätzen aus der Überlassung von Räumen, Dienstleistungen und Technik sind die Kosten für Fremdveranstaltungen gegenüber dem Vorjahr um TEUR 7 gesunken. Dies ist, wie bereits oben erwähnt, in Summe auf höhere Fremdkosten für Veranstaltungen bei niedrigen Kosten für externes Personal, welches wir ab April 2018 nun als Mitarbeiter beschäftigen, zurück zu führen.

Die gegenüber dem Vorjahr um TEUR 10 gestiegenen Kosten für Eigenveranstaltungen sind aufgrund der gestiegenen Anzahl von Eigenveranstaltungen entstanden (1. Halbjahr 2017: 3 Eigenveranstaltungen, 1. Halbjahr 2018: 4 Veranstaltungen).

Bei gegenüber dem Vorjahr gesunkenen Umsätzen auf dem Tivoli (-TEUR 65) sinken die Kosten unterproportional um TEUR 35, was die o. a. Relation der Kosten zu den Umsätzen verdeutlicht: bedingt durch den hohen Fixkostenanteil sinken bei einem deutlichen Rückgang der Umsätze die Kosten nicht in gleichem Maße.

Neben der Umsatzsteigerung bei Bendveranstaltungen gegenüber dem Vorjahr haben sich die Kosten in gleicher Höhe vermehrt. Diese Entwicklung ist darauf zurück zu führen, dass in den Kosten für Bendveranstaltungen bereits Kosten für Parkflächen für den Oster- und Sommerbend enthalten sind (TEUR 19), die zwar als Umsätze weiterbelastet werden, aber für den Sommerbend erst, nachdem der Sommerbend stattgefunden hat. Diese Kosten waren im Vorjahr gar nicht enthalten, weil wir erst ab 2018 diese zusätzlichen Parkflächen an- und weitervermieten können. Daneben sind die Kosten für den Sicherheitsdienst für den Osterbend gegenüber dem Vorjahr um TEUR 7 gestiegen.

3.2.2. Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen liegen mit TEUR 816 um TEUR 96 über dem Niveau des Vorjahres, bedingt durch die Einstellung von insgesamt 8 neuen Mitarbeitern seit Januar (1 Stelle) bzw. April (7 Stellen). Für die sieben Stellen ab April gilt eine Verlagerung der Kosten aus den Fremdveranstaltungen in die Personalaufwendungen. Die Tarifierhöhungen werden erst mit der Gehaltszahlung im Juli berücksichtigt.

3.2.3. Abschreibungen

Die Abschreibungen sind mit TEUR 710 investitionsbedingt um TEUR 3 gegenüber dem Vorjahr höher ausgefallen.

3.2.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr von TEUR 693 um TEUR 49 auf TEUR 742 gestiegen.

Nennenswert höher ausgefallen als im Vorjahr sind im Einzelnen die Kosten für Instandhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung aufgrund eines neuen Updates für die Bühnenleittechnik um insgesamt TEUR 17. Die Kosten für Verwaltung sind aufgrund der Umstrukturierung unserer Telefonanlage und Einbau eines Mega- WLAN Netzes um TEUR 13 gestiegen, bei um TEUR 12 rückläufigen Leasingkosten aufgrund der Vertragsbeendigung des Leasings für unsere Telefonanlage.

Daneben wurde der Verwaltungskostenbeitrag seitens der Stadt Aachen erhöht, was zu einem Anstieg um TEUR 18 führt. Gleichzeitig sind die Kosten für Rechtsberatung gegenüber dem Vorjahr um TEUR 22 gestiegen. Hierin enthalten sind die Kosten für eine Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des Eurogress.

Gegenüber dem Vorjahr gesunken sind dagegen die Kosten für Werbung um TEUR 19, da im Vorjahr ein Budget in dieser Höhe für diverse Workshops zur strategischen Ausrichtung benötigt wurde.

3.2.5. Zinsaufwendungen

Tilgungsbedingt vermindern sich die Zinsaufwendungen jährlich. Gegenüber dem Vorjahr sind sie von TEUR 338 um TEUR 5 auf TEUR 334 gesunken.

3.2.6. Sonstige Steuern

Die sonstigen Steuern bleiben auf Vorjahresniveau.

4. UMSPANNWERK BORNGASSE

Die Erträge und Aufwendungen für den Bereich Umspannwerk entwickeln sich ohne wesentliche Abweichungen.

5. FORECAST 2018

Gegenüber dem Planungsstand aus unserem Wirtschaftsplan 2018 werden sich nach aktuellem Kenntnisstand voraussichtlich die Umsätze um TEUR 447, und zwar auf insgesamt TEUR 3.705 verbessern. Des Weiteren ist mit um TEUR 30 geringeren Veranstaltungskosten zu rechnen, da hierin enthaltene Kosten für externes Personal aufgrund der Einrichtung neuer Stellen im Eurogress zu einem Großteil wegfallen. Gleichzeitig ist bei steigenden Umsätzen aus Veranstaltungen mit korrespondierend höheren Kosten zu rechnen.

Aufgrund der abgeschlossenen Tarifverhandlungen und der bereits erwähnten Stelleneinrichtungen im Eurogress, die alle ab dem 1. April 2018 eingerichtet wurden, ist insgesamt mit einer Anpassung der Personalaufwendungen um TEUR 140 auf insgesamt TEUR 1.860 zu rechnen.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist mit höheren Kosten für Energie, für Reinigung und Versicherung und mit einer Umschichtung von Leasingkosten zu Verwaltungskosten zu rechnen, so dass die sonstigen betrieblichen Aufwendungen von geplanten TEUR 1.471 um TEUR 17 auf TEUR 1.487 steigen.

Insgesamt ergibt sich damit ein Forecast für das Jahr 2018 mit einem voraussichtlichen Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 1.776, der um TEUR 320 geringer ausfällt als im Wirtschaftsplan 2018 mit TEUR 2.096 geplant.

	Plan 2018	Ansatz QII 2018	IST QII 2018	Abweichung QII 2018	IST QII 2017	Abweichung QII 2018-QII 2017	Forecast 2018 per QII
Umsatzerlöse:							
Überlassung von Räumen/ Dienstleistungen und Technik	1.442.000	1.069.456	1.100.446	30.990	907.087	193.359	1.855.000
Eigenveranstaltungen	203.500	118.000	116.974	- 1.026	88.659	28.315	118.530
Vermarktung Tivoli	778.000	218.835	230.943	12.108	295.565	64.622	778.000
Umsatzpacht	220.000	125.000	122.887	- 2.113	130.800	7.913	220.000
Garderobengebühren	55.000	43.000	44.766	1.766	42.610	2.156	55.000
sonstige Erträge	50.000	25.000	22.043	- 2.957	25.141	3.098	50.000
Erträge Bendplatz	350.000	198.100	206.522	8.422	169.972	36.550	350.000
Erträge Strom Bendveranstaltungen	120.000	67.920	67.829	- 91	63.105	4.724	120.000
Erträge aus Geschäftsbesorgung und Kooperation	40.000	20.000	20.000	-	22.500	2.500	40.000
Summe Umsatzerlöse:	3.258.500	1.885.311	1.932.504	47.193	1.745.439	187.065	3.705.060
sonstige betriebliche Erträge:	10.000	5.000	242	- 4.758	6.748	- 6.506	10.000
Beteiligungsertrag:	1.700.000	850.000	850.000	-	850.000	850.000	1.700.000
SUMME ERTRÄGE:	4.968.500	2.740.311	2.782.746	42.435	2.602.187	180.559	5.415.060
Veranstaltungskosten:							
Fremdveranstaltungen	584.800	433.716	288.803	- 144.913	295.400	6.598	618.000
Eigenveranstaltungen	150.250	87.123	83.203	- 3.920	73.341	9.862	87.000
Tivoli	667.000	232.221	246.545	14.324	281.306	34.761	667.000
Bendplatz	180.000	121.880	134.591	12.711	96.825	37.766	180.000
Stromkosten Bendveranstaltungen	100.000	56.600	56.210	- 390	56.661	451	100.000
Summe Veranstaltungskosten:	1.682.050	874.939	809.352	- 65.588	803.534	5.818	1.652.000
Personalaufwendungen:	1.720.000	806.250	816.420	10.170	720.620	95.800	1.860.000
Abschreibungen:	1.420.000	710.000	710.000	-	707.564	2.436	1.420.000

	Plan 2018	Ansatz QII 2018	IST QII 2018	Abweichung QII 2018	IST QII 2017	Abweichung QII 2018-QII 2017	Forecast 2018 per QII
sonstige betriebliche Aufwendungen:							
Energie	343.000	171.500	176.931	5.431	174.373	2.558	354.000
Reinigung/ Entsorgung	193.000	96.500	103.487	6.987	100.284	3.203	200.000
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben	104.000	52.000	59.168	7.168	51.907	7.261	115.000
Instandhaltung Gebäude und BGA	305.000	152.500	148.987	- 3.513	132.136	16.851	305.000
Reparatur/ Instandhaltung Bendplatz	30.000	15.000	13.909	- 1.091	10.297	3.612	30.000
Werbung	100.000	50.000	49.157	- 843	68.626	- 19.469	100.000
Verwaltungskosten	132.000	62.750	70.512	7.762	57.831	12.680	152.300
Verwaltungskostenbeitrag	140.600	70.300	70.300	-	52.248	18.052	140.600
Rechts-/Beratung-/ Abschlusskosten	35.000	30.000	30.909	909	9.295	21.614	35.000
Leasing	38.120	19.060	2.753	- 16.307	15.155	- 12.401	5.508
Sonstiger Betriebsbedarf, Kleingeräte, GWG	30.000	10.000	5.483	- 4.517	7.896	- 2.414	30.000
Nicht abziehbare Vorsteuer	20.000	10.000	10.000	-	12.500	- 2.500	20.000
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	1.470.720	739.610	741.595	1.985	692.550	49.045	1.487.408
Zinsaufwand:	667.742	333.871	333.871	-	338.490	- 4.619	667.742
Sonstige Steuern:	104.300	52.150	51.614	- 536	51.469	145	104.300
SUMME AUFWENDUNGEN:	7.064.812	3.516.821	3.462.852	- 53.969	3.313.725	149.127	7.191.450
ERGEBNIS:	- 2.096.312	- 776.510	- 680.106	96.404	- 711.538	31.432	- 1.776.390

	Plan 2018	Ansatz QII 2018	IST QII 2018	Abweichung QII 2018	IST QII 2017	Abweichung QII 2018-QII 2017	Forecast 2018 per QII
Borngasse							
Mietertrag + abrechnungsfähige NK	231.595	115.798	112.048	- 3.750	111.500	115.250	231.595
Aufwendungen:							
Mietaufwendungen	23.005	11.503	11.503	-	10.955	10.955	23.005
Abschreibungen	100.000	50.000	50.000	-	49.928	49.928	100.000
Reparatur/ Instandsetzung	8.000	4.000	699	- 3.301	-	3.301	8.000
Rechtsberatung			-	-	-	-	
Versicherung, Grundsteuer	9.000	4.500	4.500	-	4.500	4.500	9.000
Zinsaufwand	89.753	44.877	44.877	-	46.733	46.733	89.753
Summe Aufwendungen:	229.758	114.879	111.578	- 3.301	112.116	115.416	229.758
ERGEBNIS Borngasse:	1.837	919	469	- 449	- 616	- 166	1.837